



across

● across ist ein Partnerschaftsprogramm zwischen Horizonte Weltweit e.V. in Deutschland, World Horizons in Großbritannien und der University of Wales in Lampeter (UWL). Bewerbung und Studienbegleitung erfolgen in Deutschland über Horizonte Weltweit e.V. Mehr dazu unter: www.across-culture.de



■ TheMA ist ein Partnerschaftsprogramm zwischen Horizonte Weltweit e.V. und der New Covenant International University (NCIU) in Lake Worth, Florida (USA). Die Teilnehmer am TheMA-Programm erhalten nach erfolgreichem Studienabschluss ihr Diplom von der NCIU. Mehr dazu unter: www.hww-ev.de/thema.html

Anmeldung

across / TheMA
Haldensleber Str. 16 · D-39343 Uhrsleben
Telefon: 03 90 52/64 52
Telefax: 03 90 52/64 53
E-Mail: info@across-culture.de

www.across-culture.de



across  **TheMA**

Kooperationspartner der APCM

„Interdisziplinäre Fort-
bildung für Theologie
und Mission mit
akademischem Abschluss“

Seminarangebote 2009-12



K
02

20. - 22. Oktober 2011

K02: Interkulturelle Kommunikation

Dozent: Prof. Klaus Müller

Erfolgreiche Kommunikation zählt zu den größten Herausforderungen interkultureller Arbeit.

- Missverständnisse vermeiden
- Der Einfluss der Weltanschauung auf die Kommunikation
- Bedeutung der nonverbalen Kommunikation
- Möglichkeiten von Storytelling

25. - 28. Jan. 2012

K06 Mentoring für In- und Ausland

Dozent: Jochen Geiselhart

19. - 21. April 2012

K07 Interkulturelle Kompetenz

Dozent: Dr. Andreas Franz

18. - 20. Okt. 2012

K04 Ethik im In- und Ausland

Dozent: Eberhard Mühlen

* Seminargebühr: auf Anfrage

Dozententeam



Dr. Andreas Franz
(Studienleiter)



Jochen Geiselhart



Eberhard Mühlen



Prof. Dr. Klaus W.
Müller



Dr. Jürgen Kuberski



Neil Rees



Jörg Strate (PhD)



Brian Hogan



Dr. Malcolm
Williams

Änderungen vorbehalten!



Arbeitsgemeinschaft
Pfingstlich Charismatischer Missionen e.V.

Ausblick 2012

Mögliche Studiengänge

- Master of Arts (M.A. in Cross-Cultural Leadership)
- Master of Philosophy (M.Phil. in Theology)
- Ph.D in Theology (nur in Englisch)
- Bachelor of Theology/Intercultural Studies
- Master of Theology/M.Phil. in Intercultural Studies
- Doctor of Philosophy (PhD. in Intercultural Studies)

■ Studiengänge Thema; ● Studiengänge across

Ziel

„Wir wollen heutige und kommende Leitungspersonlichkeiten befähigen, die beste Nachricht der Welt zu übermitteln - überdacht, überraschend relevant und über Grenzen hinweg.“

Teilnahme an einzelnen Seminaren als Gasthörer möglich.

Besonderheiten

- ■ Berufsbegleitende Qualifizierung
- ■ Persönliches Fach-Mentoring
- ■ Studium in deutscher Sprache
- ■ Für alle interkulturell arbeitenden Berufsgruppen
- ■ Präsenzseminare und Selbststudium
- ■ Dezentral: mehrere vernetzte Schulungsorte
- ■ Weltweit anerkannter Hochschulabschluss möglich

K
04

22. - 24. Oktober 2009

K04 Ethik im In- und Ausland

Dozent: Eberhard Mühlhan, Dr. Jörg Strate

Menschen mit unterschiedlichen Wertesystemen kommen sich in einer globalisierten Welt immer näher: Welche Rolle kann dabei die christliche Ethik spielen?

- Unterschiedliche ethische Konzepte
- Familienethik und geschlechtsspezifische Fragen
- Wirtschaftsethik und Finanzen
- Geschenk oder Bestechung

K
06

03. - 06. Februar 2010

K06 Mentoring für In- und Ausland

Dozent: Jochen Geiselhart

Wie können Führungskräfte international erfolgreich entwickelt werden?

- Soft Skills
- Verschiedene Mentoring-Ansätze
- Herausforderungen in Mentoringprozessen
- Entwicklung von Mentoringstrukturen

Organisatorisches

Seminargebühr: auf Anfrage

Seminarbeginn: 09.00 Uhr · Seminarende: ca. 15.00 Uhr

Umfang: 10 Einheiten à 90 Minuten

Ort: Die Veranstaltungsräume sind noch nicht festgelegt. Bitte jeweils erfragen.

Unterbringung: auf Anfrage

K
07

15. - 17 April 2010

K07 Interkulturelle Kompetenz

Dozent: Dr. Andreas Franz

Interkulturelle Kompetenz zählt heute zu den meist gefragten Fertigkeiten von Führungspersonlichkeiten. Kenntnis von und Umgang mit gegensätzlichen Weltbildern sind die Grundlage.

- Ganzheitliches oder analytisches Denken
- Bedeutung von Zeit
- Bedeutung von Status
- Umgang mit Krisen
- Bedeutung von Ehre und Gerechtigkeit
- Konfliktmanagement

K
08

04. - 06. November 2010

K08 Gewissen und Erfolg (Elenktik)

Dozent: Prof. Klaus Müller

Jedes Gewissen funktioniert anders.

Dies gilt besonders im internationalen Vergleich. Kaum ein Thema entscheidet so stark über Erfolg und Misserfolg einer Unternehmung. Für interkulturelle Arbeit ein absolutes Muss.

- Entwicklung, Struktur und Funktion des Gewissens
- Die Prägung des Gewissens durch die Kultur
- Scham- und Schuldorientierung
- Wie kann das Gewissen neu geprägt werden?
- Die Bedeutung des Gewissens für erfolgreiche interkulturelle Zusammenarbeit

K
05

21.-23. Jan. 2011

K05 Gemeindebau im In- und Ausland

Dozent: Dr. Jürgen Kuberski

Gesellschaftlich relevanter Gemeindebau muss das kulturelle Umfeld berücksichtigen, wenn er nachhaltig sein soll.

- Wie beginnt und begleitet man neue Gemeindegründungsprojekte in verschiedenen Kulturen.
- Wachstumsfördernde und wachstumshemmende Faktoren.
- Möglichkeiten der Evaluierung

K
09

07. - 09. April 2011

K09 Kontextualisierung im 21. Jahrhundert: Emerging Church?

Dozent: Dr. Andreas Franz

Der kulturelle Wandel hin zur Postmoderne macht es erforderlich, den Gemeindebau für das 21. Jahrhundert neu zu überdenken.

- Unterscheidung zwischen kulturellen Normen und geistlichen Werten.
- Berücksichtigung der kulturellen Veränderungen bei der Entwicklung neuer Gemeinden und Leitungsstrukturen
- Ausbildung von Mitarbeitern im Kontext des 21. Jahrhunderts.
- Entwicklung kulturell angepasster Spiritualität

www.across-culture.de

www.hww-ev.de/thema.html